

Hi!

Die aus Rußland stammende Autorin Olga Martynova hat am Sonntag in Klagenfurt den Ingeborg-Bachmann-Preis gewonnen. Es sei zu einer Stichwahl zwischen Matthias Nawrat und Martynova gekommen, teilten die Veranstalter mit. 14 Autoren hatten seit Donnerstag unveröffentlichte Literatur vorgestellt. Den mit 25000 Euro dotierten Hauptpreis der 36. »Tage der deutschsprachigen Literatur« gewann Martynova mit »Ich werde sagen ›Hi‹«. Juror Paul Jandl, der die Gewinnerin nominiert hatte, erklärte in der Laudatio, es gehe bei ihr auch »um die Sinnlichkeit gut gefüllter Damenstrümpfe«. Martynova kam Anfang der 90er aus Rußland in die BRD, lebt heute in Frankfurt/Main und veröffentlicht gelegentlich auch noch auf Russisch. Als zweitwichtigster Preis des Wettlesens in Klagenfurt kann der Publikumspreis gelten, ein Stadtschreiberstipendium plus 7000 Euro. Den gewann diesmal Cornelia Travnicsek. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/185640.hi.html>